

INHALT

VORWORT. 11

SEMINAR IN ZÜRICH, 11. November 2017.

ERSTE STUNDE 15

Die ‚Letzte Ansprache‘ von Rudolf Steiner, so erscheint Michael..., die Leitsätze, Michaels Mission, Michael verwaltete die kosmische Intelligenz, schöpferische Gedanken, das Wesen, die Offenbarung, die Wirksamkeit, das Werk, Platon, Aristoteles, die Lehrer von Chartres, Thomas von Aquin, Francis Bacon, der von Gott verlassene Kosmos, der durch das höhere geistige Wesen des Menschen wieder mit der göttlichen Intelligenz verbunden wird, Vergeistigung des Denkens, Luzifer, Ahriman, Michael.

ZWEITE STUNDE. 29

Der Michael-Gedanke, Weltenlogos, Menschheitslogos, Platons Timaios, das ursprüngliche Wort, geflügeltes Gedankenwesen, jenseits des Verstandes, Michael der Fürst des Mutes, Pythagoras und die Sphärenharmonie, Null, Ziffer, Algorithmus, Tetraktys, das Geheimnis der Zahl.

DRITTE STUNDE 41

Unterschied zwischen abstraktem und lebendigem Denken, Verbindung mit Michael durch Aktivität im Denken, atomistische Begriffe und die Unmöglichkeit der Existenz des Atoms.

VIERTE STUNDE 45

Atom als Hypothese, lebloses Denken, Durchwollen der Spiegelgedanken, Jakob Böhme, Paracelsus, Thomas von Aquin und Aristoteles, Die Philosophie der Freiheit, Verdichtung der Außenwelt, Ahriman, Umkehrung der Erkenntnisposition, Ausnahmezustand, Philosophie und Anthroposophie, Lieblosigkeit und Herz-Seele-Verbindung.

SEMINAR IN KIENTAL, 12. bis 16. August 2019.

ERSTE STUNDE 63

Ohne Michael keine Anthroposophie, so erscheint Michael..., Leitsätze, Michael tritt nicht in das gewöhnliche Bewusstsein ein, kosmische Intelligenz und göttlich-geistige Handlungen, Logos, Augustinus, Johannes Scotus Eriugena, Verzicht auf das alte Hellsehen, abstraktes und reines Denken, Ahriman,

Michael, Transsubstantiation, Franz Schuberts Deutsche Messe, michaelische Kraft durch Anstrengung.

ZWEITE STUNDE 77

Meditation über den vergangenen Geisteszustand, Luzifer gibt Selbstsucht und Selbstbewusstsein, Ahriman Vergnügen am Intellekt, Michael als Antlitz Christi, Übersinnliches Selbstbewusstsein, Selbstbewusstsein und Freiheit, Annäherung an Michael nicht durch Gebet, sondern durch innere Aktivität.

DRITTE STUNDE 83

Neues Denken ist konkretes Denken, Gedanken- und Willenspol, die äußere Welt als umgewandelte Idee, der Mitmensch als inneres Wesen, als Geistwesen.

VIERTE STUNDE 89

Zwölf Sinne, Trennung zwischen Ich und Welt, Rückgabe der kosmischen Intelligenz in den Wahrnehmungen, kosmischer Kultus, Rückgabe der Auferstehungskraft im Denken an die Natur, Eintritt in die ätherische Welt.

FÜNFTE STUNDE 95

Kampf im 21. Jahrhundert, Ahriman und Michael, Mut und Positivität, Michael und Freiheit, zwei Wege zum Geist, Michael und die Auferstehung Christi in der Ätherwelt, Umkehrung der Erkenntnisposition, Vergeistigung des Kosmos durch den Menschen, aktive Erkenntnis, Liebe.

SECHSTE STUNDE 111

Mensch erkenne dich selbst, Denken ist schattenhaft, sinnlichkeitfreies Denken als menschliche Gabe ohne Bewusstsein, Entfaltung des Selbst im reinen Denken, Chartres, sensus litteralis, sensus moralis, sensus anagogicus, verstehendes Denken, lebendige, belebte und vergeistigte Gedanken, Bewusstsein im Körperlichen, Freiheit.

SIEBTE STUNDE 119

Texte lesen im ätherischen Denken, Pythagoras, Platon, Aristoteles, Zahlen als kosmische Kategorien, Platons Timaios, Intervalle, Tetraktys, goldene Verse, die sieben freien Künste, die Zahl Null, das Wesen der Zahlen, Agrippa von Nettesheim.

ACHTE STUNDE 131

Satz des Pythagoras, Symbol der Gerechtigkeit, Beweis des Satzes, Gott geometrisiert, Denken mit Michael in Wirksamkeit umsetzen, kosmische Intelligenz.

NEUNTE STUNDE	137
Michael-Gedanken, Anti-Michael-Dämonen, Ahriman, Luzifer und Michael, Hoffnung von Ahriman, wie bekämpfe ich Ahriman in mir, Naturwissenschaft und Geisteswissenschaft, Auferstehung des Gedankenlebens mit dem Willen aus dem Umkreis.	
ZEHNTE STUNDE	155
Gegensatz Michael und Ahriman, Aktivität und Automatismus, Natur und Geist, Zwang und Freiheit, Erkennen von Ahriman, Meditation nach dem Erwachen.	
ELFTE STUNDE	163
Was ist kosmische Intelligenz? Das „Tun“ eines Textes, planetarische Entwicklung, Bewusstseinszustände, Lebenszustände, Formzustände, Zeitalter, Kulturepochen, menschliche Intelligenz mit geistigem Inhalt, spiritualisierte Intelligenz, die Hierarchien, Raimundus Lullus.	
ZWÖLFTE STUNDE	173
Ramon Llull, Cusanus, Leibniz, die zehn moralischen Konzepte von Ramon Llull, Meditation und in Bewegung bringen der Konzepte, die Hierarchien, die Kunst des Denkens.	
DREIZEHNTE STUNDE	183
Karma-Vorträge von Rudolf Steiner, Platoniker und Aristoteliker, himmlisches Konzil mit Michael, imaginativer Kultus im 19. Jahrhundert, Goethes Märchen, die Philosophie der Freiheit als Form für Michael, die Mysteriendramen und das Märchen, Geschichte der anthroposophischen Bewegung, das göttliche Geisteswesen des Menschen, Michael in seiner Herrlichkeit, zwei Schwerpunkte.	
VIERZEHNTE STUNDE	201
Meditative Vertiefung eines Michael-Textes aus den Leitsätzen, das Göttlich-Geistige im Menschen, das Neue Jerusalem, Ahriman als Mensch inkarniert.	
FÜNFZEHNTE STUNDE	207
Kosmische Schrift, Aristoteles' Kategorien, Meditation der Kategorien einzeln und in Kombination, sinnlichkeitsfreies reines Denken, vom Werk zur Wirksamkeit, Offenbarung und Sein.	
SECHZEHNTE STUNDE	217
Über die Freiheit und das Physisch-Ätherische, Schlussbemerkungen.	